

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1887

12.9.1887

9. Vorstellung ausser Abonnement

des
Grossherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Badekuren.

Lustspiel in einem Akt von G. zu Putlitz.
Regie: Director Hancke.

Personen:

Frau von Wangen	Frau Kachel-Bender.
Reinhold, ihr Sohn	Herr Bassermann.
Luise, eine junge Wittwe, ihre Nichte	Fräulein Boch.
Valentin, Bedienter	Herr Lange.

Ort der Handlung: Ein grösserer Badeort.

Spielt nicht mit dem Feuer.

Lustspiel in drei Akten von G. zu Putlitz.
Regie: Director Hancke.

Personen:

Heinrich Winfried, Advokat	Herr Paul.
Therese, seine Frau	Fräulein Bruch.
Gottfried Huber, ihr Bruder, Seemann	Herr Prasch.
Doktor Weller	Herr Lange.
Nettchen, seine Frau, Theresen's Tante	Frau Grösser.
Minchen, ihre Tochter	Fräulein Bellau.
Alice van Molden, Heinrich's Mündel	Fräulein Engelhardt.
Pappel, Heinrich's Schreiber	Herr Schilling.

Ort der Handlung: Eine Provinzialstadt.

Vormerkungen auf noch vorhandene feste Plätze nimmt der Theater-Hauswart jederzeit entgegen.

Der Verkauf der Billete und Zettel findet am **Sonntag und Montag** von 12—2 Uhr und an der Abendkasse statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr.
Kasse-Eröffnung: sechs Uhr.

Preise der Plätze:

Fremdenloge I. Rangs	4 M. — Pf.	Parterre	2 M. — Pf.
Logen I. Rangs	4 " — "	Logen II. Rangs	1 " 50 "
Amphitheater	4 " — "	Logen III. Rangs	1 " — "
Parterre-Logen	3 " — "	Stehplätze im II. und III. Rang	— " 70 "
Sperrsitze	3 " — "	Gallerie	— " 50 "

Mittwoch den 14. September 1887: Zehnte Vorstellung ausser Abonnement.

Bekanntmachung.

Das Abonnement für das Theater zu Baden betreffend.

Es wird ein Abonnement auf 32 Vorstellungen eröffnet, welche in der Saison 1887/88 stattfinden sollen.

Die Abonnementspreise sind:

Amphitheater	ein Platz für 4 Vorstellungen	12 M. — Pf.
Loge I. Rangs	" " " 4 " "	12 " — "
Loge II. Rangs	" " " 4 " "	4 " 60 "
Parterre-Loge	" " " 4 " "	8 " 40 "
Sperrsitze	" " " 4 " "	8 " 40 "

Auf einzelne Plätze in den Logen kann nicht abonnirt werden, nur auf ganze Logen.
Der Abonnementsbetrag wird von 4 zu 4 Vorstellungen zum Voraus erhoben.
Der Abonnent verpflichtet sich schriftlich für 32 Vorstellungen, die Hoftheater-Verwaltung dagegen erkennt nur die Verbindlichkeit an, die 4 Vorstellungen, wofür sie den Abonnementsbetrag erheben liess, zu geben.

Schriftliche Anmeldungen unter der Adresse „An die Grossherzogliche Hoftheater-Verwaltung in Karlsruhe“ können dem Hauswart Ackermann im Theatergebäude zu Baden übergeben werden.

Die nach dem 20. September eingehenden Anmeldungen früherer Abonnenten können nur dann berücksichtigt werden, wenn die Plätze noch nicht genommen sind.

Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniss, dass **vom 1. Oktober an** ein Jahres-Abonnement auf den **Theaterzettel** eröffnet wird, dessen Preis 1 Mark beträgt und auf welches die Zettelträger Unterzeichnungslisten vorlegen.

Karlsruhe, den 7. September 1887.

General-Direction des Grossherzoglichen Hoftheaters.